

Nachhaltigkeitsberichtserstattung
aus der Perspektive
der Wirtschaftsprüfung

8. November 2022

Agenda

1. Aktuelle Entwicklungen
2. Anforderungen an die Abschlüsse und Abschlussprüfung
3. Best Practice



1

Aktuelle Entwicklungen

Timeline

31. Oktober 2022

Allgemeine ESRS:
Sektorübergreifende
Kernstandards

Vorschlag EU Parlament:
30.04.2023

2022

2. Halbjahr 2022

2. Ergänzung der Plattform:
Verbleibenden Aktivitäten für
die Umweltziele 3-6

Ende 2022 –
Anfang 2023

Entwurf Delegierter
Rechtsakt Umweltziele 3-6
durch EU-Kommission

2023

1. Jänner 2023

Berichterstattung für das
Geschäftsjahr 2022 gemäß
Taxonomie-Alignment für die
Umweltziele 1-2

Berichterstattung zu allen 6
Umweltzielen für das Geschäftsjahr
2022*

31. Oktober 2023

Erweiterte ESRS:
Sektorspezifische und KMU-
Standards

Vorschlag EU Parlament:
31.01.2024

2024

1. Jänner 2024

Start CSRD-Berichtspflicht für
Unternehmen, die bereits der
NFRD (in AT in Form des
NaDiVeG) unterliegen**

1. Jänner 2025

Start CSRD-Berichtspflicht für
restliche große Unternehmen
(vrsl. ab 250 Mitarbeiter und
insbes. die nicht
kapitalmarktorientierten)

2025

1. Jänner 2026

Start der CSRD-Berichtspflicht
für börsennotierte KMU, kleine
und nicht komplexe
Kreditinstitute und firmeneigene
Versicherungen***

2026

1. Jänner 2026

CSDDD für Unternehmen mit
>500 MA's und einem
Nettoumsatz ≥ 150 Mio. EUR
für GJ '25

1. Jänner 2028

CSDDD für Unternehmen aus
Risikosektor**** mit >250
MA's und einem
Nettoumsatz ≥ 40 Mio. EUR
für GJ 2027

1. Jänner 2030

Übergang zur hinreichenden
Prüfungssicherheit (nach
Änderungsvorschlag des EU-
Rats): Sechs Jahre nach
Inkrafttreten der erstmaligen
CSRD-Berichtspflicht

ESRS CSRD
EU-Taxonomie CSDDD

* Die Berichtspflicht für die vier weiteren Umweltziele kann sich, je nach Veröffentlichungstermin der relevanten delegierten Rechtsakte, auf das Jahr 2024 verschieben.

** Bisherige Einigung im EU-Trilog (Presseaussendung vom 21.06.2022). Abstimmung im EU-Parlament noch ausständig.

*** Ausnahme für SME bis 2028 möglich.

**** Textilien, Leder, Schuhe, Landwirtschaft, Großhandel mit landwirtschaftlichen Rohstoffen, Lebensmittel, Bodenschätze - inkl. Metalle, Metallerze, Baumaterialien, Brennstoffe, Chemikalien

Aktuelle Standards in der Nachhaltigkeitsberichterstattung



- ▶ Gründung im November 2021 durch die IFRS Foundation
- ▶ ISSB soll internationale Standards für die Berichterstattung bzgl. Nachhaltigkeitsthemen erarbeiten
- ▶ Investoren fordern zunehmend Informationen von Unternehmen zu Klima-Themen
- ▶ Prototyp von ISSB baut auf der Struktur von TCFD auf -> Governance, Strategy, Risk Management, Metrics and Targets



- ▶ Schaffung vergleichbarer und zuverlässiger Nachhaltigkeitsinformationen
- ▶ Struktur ESRS: Zwei allgemeine Standards zu Strategie, Impact, Risiken & Chancen, fünf Standards zum Thema Umwelt, vier zu Soziales und zwei für Governance
- ▶ Unternehmen müssen berichten, welchen Beitrag sie zum Pariser-Klimaschutzabkommen leisten, um die globale Erwärmung bei 1,5°C zu halten



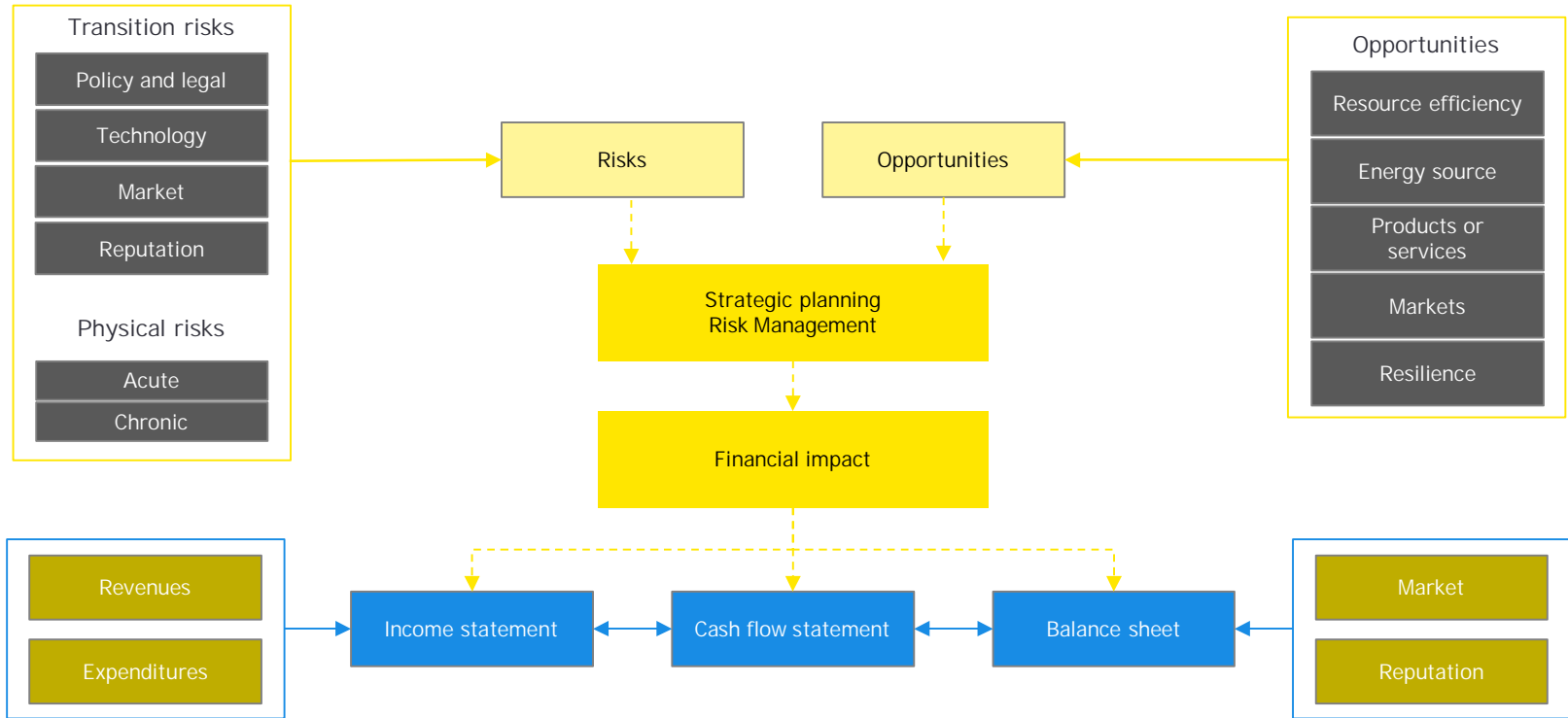
- ▶ Weltweit am häufigsten verwendete Standards in der Nachhaltigkeitsberichterstattung
- ▶ Mehr Pflichtangaben zu Governance und Responsible Business Conduct und eine Präzisierung der Schlüsselkonzepte mit den GRI Universal Standards 2021
- ▶ GRI 1 Grundlagen, GRI 2 Allgemeine Angaben und GRI 3 Wesentliche Themen
- ▶ Sektorenstandards wurden mit bereits bestehenden Rahmenwerken wie den SASB-Standards



2

Anforderungen an die Abschlüsse und Abschlussprüfung

TCFD fordert eine holistische Betrachtung von Finanzen, Strategie und Risikomanagement - Klimarisikoanalyse



Anforderungen an die Abschlüsse und Abschlussprüfung 2022

1. EU-Taxonomie-Konformität (Alignment) erstmalig verpflichtend zu berichten

- ▶ Für das Berichtsjahr 2022 gilt es für NaDiVeg-pflichtige Unternehmen die Frage zu klären, ob die taxonomie-fähigen Aktivitäten (aufbauend auf dem Vorjahr) nun taxonomie-konform sind
 - ▶ Konformitätsprüfung anhand technischer Bewertungskriterien und Einhaltung Minimum Safeguard Standards
- ▶ Ggf. Ergänzung der Aktivitäten hinsichtlich des Complementary Delegated Act – die Ergänzung um Erdgas- und Atomaktivitäten, welche im Sommer 2022 verabschiedet wurden und für die Berichterstattung 2022 vollumfänglich anzuwenden sind

To Do für AP:

- ▶ Existenzprüfung – AP hat festzustellen, ob eine geforderte nichtfinanzielle Erklärung oder ein entsprechender gesonderter nichtfinanzieller Bericht aufgestellt worden sind.
- ▶ Bitte bedenken, dass die EU-Taxonomie VO Angaben Bestandteil der NFE/NHB der NaDiVeG-verhangenen PIEs sind → Vollständigkeit der Angaben

Anforderungen an die Abschlüsse und Abschlussprüfung 2022

2. Angaben zu Klimarisiken in IFRS-Abschlüssen (Climate-Risk-Related Disclosures)

- ▶ Klimarisiken in dem Maße berücksichtigen, wie die Auswirkungen dieser Risiken wesentlich sind für die Jahresabschlüsse (insb. bei offenkundig betroffenen Branchen), oder zumindest Negativvermerk aufnehmen
- ▶ Klimarisiken erfordern einen längerfristigen Horizont als der, der im Allgemeinen für finanzielle Risiken betrachtet wird
- ▶ Offenlegung der Auswirkungen auf den Emittenten sowie Informationen über die Maßnahmen zur Abschwächung
- ▶ Bezugnahme/Berücksichtigung des Pariser Klimaschutzübereinkommen und des europäischen Klimagesetzes

To Do für AP:

- ▶ IFRS Abschlüsse: Climate-Risk-Related Disclosures waren bereits letztes Jahr von Unternehmen aufzunehmen (oder zumindest ein Negativvermerk), sowie ein Enforcement Schwerpunkt
- ▶ UGB Abschlüsse: zumindest Würdigung der Vollständigkeit/Angemessenheit der Darstellung von Klimarisiken in der Risikoberichterstattung im Lagebericht und Aufnahme in Dokumentation

Kernfragen, die sich Unternehmen heute stellen müssen - eine Checkliste



Berichterstattung

- ✓ Sind unsere wirtschaftlichen Aktivitäten von der EU-Taxonomie abgedeckt? Und wenn ja, in welchem Umfang?
- ✓ Stehen uns die Daten zur Verfügung, um die Einhaltung der technischen Prüfkriterien zu bewerten?
- ✓ Besitzen wir die Prozesse, um gemäß der Taxonomie zu berichten?



Strategie

- ✓ Welche Taxonomie relevanten Daten werden unsere Kunden von uns verlangen?
- ✓ Wie integrieren wir die Taxonomie in unser grünes Produktportfolio?
- ✓ Wie wird die Taxonomie unsere Klima- und Produktstrategie beeinflussen?



Kommunikation mit Investoren

- ✓ Wie können wir die Taxonomie in unsere Klimastrategie und Berichterstattung integrieren?
- ✓ Wie können wir die zunehmenden ESG/Taxonomie-bezogenen Anfragen von Investoren und Banken erfüllen?



Green Finance

- ✓ Was sind neue grüne Finanzierungsmöglichkeiten für unser Geschäft?
- ✓ Was sind die Voraussetzungen für die Emission einer grünen Anleihe?
- ✓ Wie wirkt sich die EU-Taxonomie auf unser Green Bond Framework aus?



3

Best Practice

Welche Schritte sind notwendig? Der Weg zum Nachhaltigkeitsbericht



Über die Studie zur Nachhaltigkeitsberichterstattung in Österreich



Die Studie gibt einen Überblick über nationale wie internationale Trends sowie die Entwicklung der Nachhaltigkeitsberichterstattung in Österreich

2022 Edition

- ▶ Nachhaltigkeitsberichterstattung in Österreich
- ▶ Österreich im internationalen Vergleich
- ▶ Nachhaltigkeits- und Diversitätsverbesserungsgesetz (NaDiVeG)
- ▶ Sustainable Development Goals

Nachhaltigkeitsberichterstattung in Österreich

Zum Zweck der Analyse wurde der Markt in die folgenden drei Segmente aufgeteilt:

- ▶ Österreichs Top-Unternehmen, -Banken und -Versicherungen
- ▶ Unternehmen des österreichischen Prime Market
- ▶ Öffentliche Unternehmen

Für diese drei Segmente wurde jeweils untersucht:

- ▶ die Anzahl der erstellten Berichte,
- ▶ die Anwendung des Berichtsstandards der Global Reporting Initiative,
- ▶ die Integration in den Geschäftsbericht, sowie
- ▶ die Durchführung einer externen Verifizierung.



Vielen Dank!

Wenn Sie wissen wollen, wo Ihr Unternehmen
in Sachen Nachhaltigkeit und
Klimaneutralität steht, dann machen Sie den

[EYCarbon Sustainability Check](#)

EY | Building a better working world

Mit unserer Arbeit setzen wir uns für eine besser funktionierende Welt ein. Wir helfen unseren Kunden, Mitarbeitenden und der Gesellschaft, langfristige Werte zu schaffen und das Vertrauen in die Kapitalmärkte zu stärken.

In mehr als 150 Ländern unterstützen wir unsere Kunden, verantwortungsvoll zu wachsen und den digitalen Wandel zu gestalten. Dabei setzen wir auf Diversität im Team sowie die Nutzung von Daten und modernsten Technologien bei der Erbringung unserer Dienstleistungen.

Ob Wirtschaftsprüfung (Assurance), Steuerberatung (Tax), Strategie- und Transaktionsberatung (Strategy and Transactions) oder Unternehmensberatung (Consulting): Unsere Teams stellen bessere Fragen, um neue und bessere Antworten auf die komplexen Herausforderungen unserer Zeit geben zu können.

Das internationale Netzwerk von EY Law, in Österreich vertreten durch die Pelzmann Gall Größ Rechtsanwälte GmbH, komplettiert mit umfassender Rechtsberatung das ganzheitliche Service Portfolio von EY.

„EY“ und „wir“ beziehen sich in dieser Präsentation auf alle österreichischen Mitgliedsunternehmen von Ernst & Young Global Limited (EYG). Jedes EYG-Mitgliedsunternehmen ist rechtlich selbstständig und unabhängig. Ernst & Young Global Limited ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach englischem Recht und erbringt keine Leistungen für Mandanten. Informationen darüber, wie EY personenbezogene Daten sammelt und verwendet, sowie eine Beschreibung der Rechte, die Einzelpersonen gemäß der Datenschutzgesetzgebung haben, sind über ey.com/privacy verfügbar. Weitere Informationen zu unserer Organisation finden Sie unter ey.com.

In Österreich ist EY an vier Standorten präsent.

© 2022 Ernst & Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m.b.H.
All Rights Reserved.

Diese Präsentation ist lediglich als allgemeine, unverbindliche Information gedacht und kann daher nicht als Ersatz für eine detaillierte Recherche oder eine fachkundige Beratung oder Auskunft dienen. Es besteht kein Anspruch auf sachliche Richtigkeit, Vollständigkeit und/oder Aktualität. Jegliche Haftung seitens der Ernst & Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m.b.H. und/oder anderer Mitgliedsunternehmen der globalen EY-Organisation wird ausgeschlossen.

ey.com/at